

23.10.2019 10:33 CEST

Wenn's drauf ankommt: Grundfähigkeitsversicherung der Gothaer erhält Bestnote

Eine hervorragende Alternative zur Berufsunfähigkeitsversicherung ist die Grundfähigkeitsversicherung. Ein relativ junges Produkt, für das es am Markt noch große Leistungsunterschiede gibt, wie das aktuelle Rating des Analysehauses Franke und Bornberg zeigt: Nur neun von 63 untersuchten Tarifen erreichten die Höchstwertung „Hervorragend“ – darunter auch der Fähigkeitenschutz Premium der Gothaer Lebensversicherung AG.

Die Berufsunfähigkeit ist das Schreckgespenst jedes Arbeitnehmers. Sie

graust aber nicht nur dem Dachdecker, der vom Dach fällt und fortan nicht mehr klettern und Schindeln legen kann. Auch Schreibtischarbeitende können – zum Beispiel durch eine Erkrankung – ihre Sehkraft einbüßen, die Fähigkeit zu tippen oder zu telefonieren.

Weiterhin sollte die [Berufsunfähigkeitsversicherung](#) der Goldstandard der Erwerbsabsicherung sein. Doch nicht für alle Arbeitnehmer ist diese Absicherung aufgrund ihres Berufes, einer Vorerkrankung oder der hohen Prämie abschließbar. Eine praktische Alternative ist die [Grundfähigkeitsversicherung](#), die sich nicht an einem konkreten Beruf orientiert, sondern beim Verlust grundlegender körperlicher Fähigkeiten greift.

Höchstwertung für den Gothaer Fähigkeitenschutz Premium

Sehen, Hören, Sprechen, aber auch Knien und Bücken, Heben und Tragen, oder Treppen steigen: Verliert ein Arbeitnehmer diese Fähigkeiten für länger als zwölf Monate, dann greift der Fähigkeitenschutz der Gothaer – und das unabhängig davon, ob der aktuelle Beruf weiterhin ausgeübt werden kann oder nicht. Mit der Höchstnote im aktuellen Franke-und-Bornberg-Rating wurde jetzt der Premium-Tarif ausgezeichnet, der außerdem das Schreiben, Tippen, Autofahren und die Bildschirmtätigkeit absichert. Nur Tarife, die in den Kern-Grundfähigkeiten eine solide Qualität zusichern, erzielten die Wertung FFF+ „Hervorragend“. Aktuell trifft das nur für neun Tarife von 63 getesteten und für fünf Versicherer zu.

So wurde geprüft

Angesichts der großen Unterschiede zwischen den Grundfähigkeitstarifen wollten die Analysten von Franke und Bornberg Klarheit schaffen. Für ihr Rating pflegten sie die Leistungsdefinitionen der Versicherer in ein eigenes Raster ein und machten die Tarife somit vergleichbar. Das Rating prüfte so für insgesamt 13 Kern-Grundfähigkeiten, ob eine entsprechende Definition in einer ausreichenden Wertigkeit im Bedingungswerk aufgeführt ist. Jeder Tarif erhielt anschließend eine Gesamtbewertung anhand seines Leistungsumfangs.

Der Gothaer Konzern ist mit 4,4 Mrd. Euro Beitragseinnahmen und rund 4,1 Mio. Versicherten eines der größten deutschen Versicherungsunternehmen. Angeboten werden alle Versicherungssparten. Dabei setzt die Gothaer auf

qualitativ hochwertige persönliche Beratung der Kunden und vielfältige digitale Services und Angebote.

Kontaktpersonen



Martina Faßbender

Pressekontakt

Konzern Pressesprecherin, Leitung Unternehmenskommunikation

martina.fassbender@gothaer.de

+49 221 308-34531

+49 175 2285017



Martina Cohrs

Pressekontakt

Leitung Externe Kommunikation und Social Media

martina.cohrs@barmenia.de

+49 202 438-2834

+49 177 4025350



Marina Weise-Bonczech

Pressekontakt

Pressereferentin

Gesundheit und Corporate

marina.weise@barmenia.de

+49 202 438-2718

+49 160 96932975



Ulrich Otto

Pressekontakt

Referent für Konzern- und Gesundheitsthemen

ulrich.otto@gothaer.de

+49 221 308-34614



Ines Jochum

Pressekontakt

Referentin für Renten- und Lebensversicherung, Nachhaltigkeit

ines.jochum@gothaer.de

0221 308 34287



Jule Müller

Pressekontakt

Pressereferentin

Kompositversicherungen

jule.mueller@barmenia.de

+49 202 438-1932



Verena Wanner

Pressekontakt

Pressereferentin

Spenden und Sponsoring

verena.wanner@barmenia.de

0202 438-2010